



Flotter Sommermarkt

Trotz der laufenden Maisernte konnten nahezu alle angebotenen Tiere flott versteigert werden.

Über den Markt wurden 21 Zuchtbullen abgerechnet. Darunter auch ein hoctypisierter Senator-Sohn, der bereits an der Bundesfleckvieh-Schau in Miesbach um 33.500 Euro vom Besamungsverein Neustadt/Aisch ersteigert wurde. Die 20 abgesetzten Natursprungbullen konnten sich mit einem Durchschnittspreis von 2.429 Euro leicht steigern.

Die 45 verkauften Jungkühe erreichten ein Lebendgewicht von 645 Kilo und ein Tagesgemelk von fast 30 Kilo Milch. Die erstgereichte Jungkuh, eine Illkofen-Tochter erzielte für ihren Züchter 2.900 Euro. Im Durchschnitt über alle Tiere ergab sich ein Steigerungspreis von 1.868 Euro.

Der nächste Zuchtviehmarkt in Ansbach ist am **9. November 2023**.

Der nächste Kälbermarkt ist bereits
am 4. Oktober 2023.